

Neu definierte Räumlichkeiten

Becker Architektur AG, Vaduz

Das Wohn- und Geschäftshaus aus den 60er Jahren weist sowohl Aussen als auch Innen eine klare Grundstruktur auf. Zeitlos und selbstsicher steht es zentrumsnah an der Landstrasse Heiligkreuz in Vaduz. Durch die Positionierung am Hang kann die Parkierung «hinter» dem Haus und weg von der repräsentativen Strassenfassade, im Untergeschoss stattfinden. Der Treppenhauskern mit nordseitigem Zugang zieht sich durch sämtliche Geschosse. Im Erdgeschoss gliedern sich die Nebenräume an den Treppenhauskern an und schaffen somit die Grundlage für eine grosszügige offene Grundrissgestaltung. Einzelne Stahlstützen tragen zusammen mit einem Unterzug die oberen Wohngeschosse. Die Klarheit der Wohnungsgrundrisse widerspiegelt die Einfachheit vom Erdgeschoss. Offene grosse Raumabfolgen repräsentieren die Zeit und schaffen eine angenehme helle Wohnatmosphäre.

Durch die wiederholte Umnutzung der Räumlichkeiten und die wechselnden Bedürfnisse der Mieter wurden die Räume umgebaut, gegliedert und neu definiert. Schlussendlich konnte die ursprüngliche Struktur, vor allem im Erdgeschoss, nur noch erahnt werden. Durch den Umbau wurde das Haus auf seine solide Grundstruktur zurückgebaut und kernsaniert. Die im Erdgeschoss wieder gewonnene grosse Bürofläche wird durch eine flexible Trennwand zweigeteilt. Die Fensterflächen zum Strassenraum werden wieder geöffnet und unterstreichen die Nutzung als Dienstleistungsbereich. Die farbliche Definition vom Erdgeschoss stärkt die Zonierung auf eine zurückhaltende und doch klare Weise. Wenige, naturbelassene Materialien im Innenraum schaffen einen reduzierten Industriecharakter. Der dunkle Anhydrit-Bodenbelag und die dunklen Einbauten passen sich der Einfachheit des Ganzen an.

FACTBOX

Objekt

Sanierung Wohn- und Geschäftshaus Heiligkreuz, Heiligkreuz 14, 9490 Vaduz

Architektur

Becker Architektur AG, Vaduz

Baubeginn

2018

Baufertigstellung

2019

Gebäude

Wohn- und Geschäftshaus

Einheiten

2 Büroräume, 2 Wohneinheiten

Bauvolumen

2500 m³

Bruttogeschossfläche

509 m²

Die Wohnungen in den Obergeschossen werden neu organisiert und von zwei gleichen Geschosswohnungen in eine grosszügige Familienwohnung auf zwei Etagen und eine kleinere Geschosswohnung unterteilt. Die vorgegebene Struktur wird wo möglich erhalten oder zurückge-

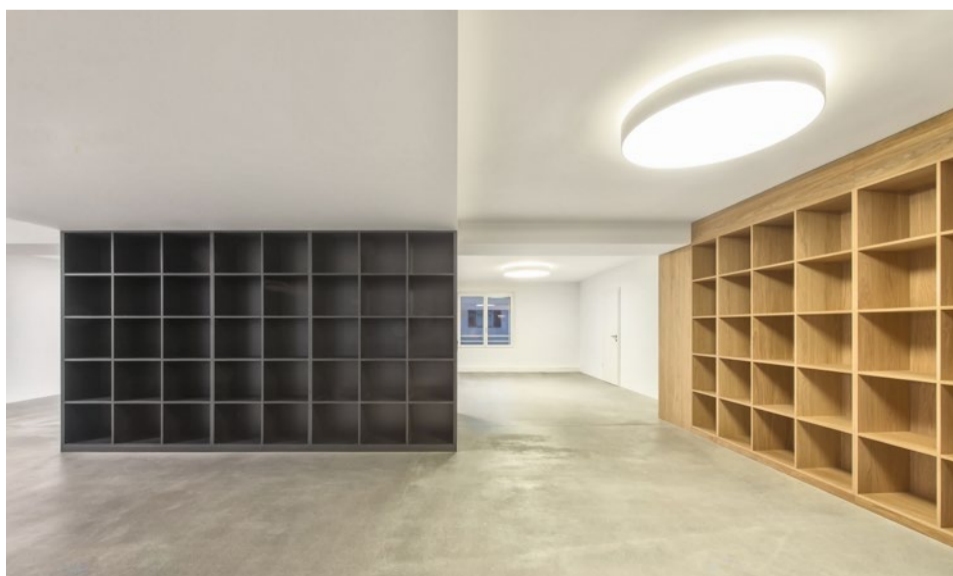
baut. Die Räume passen durch Grösse und Form in den heutigen Zeitgeist und schaffen die gewünschte Wohnqualität. Eine neue Gebäudehülle schafft eine Modernisierung und gibt dem Gebäude ein neues Gesicht ohne dabei die vorhandenen Strukturen zu vernachlässigen.



Die neu gestaltete Maisonette-Wohnung mit 5.5 Zimmer



Das Erdgeschoss vor der Sanierung



Moderne Büroräumlichkeiten für das Architekturbüro Becker



Das komplett sanierte Wohn- und Geschäftshaus Heiligkreuz 14 erstrahlt in neuem Glanz